

Niederschrift

über die 19. Sitzung des Jugendhilfeausschusses der Stadt Speyer
am Mittwoch, dem 27.09.2023
im Stadtratssitzungssaal, Rathaus, Maximilianstraße 12

Beginn: 16:30 Uhr

Ende: 19:30 Uhr

19. Sitzung des Jugendhilfeausschusses der Stadt Speyer am 27.09.2023

Die Vorsitzende begrüßt alle Teilnehmenden der Ausschusssitzung. Es wird die fristgerechte Einladung und Zusendung aller Unterlagen festgestellt.

Frau Queisser wünscht sich zu TOP 10 Infos der Verwaltung eine Auskunft über den Verbleib der Schulsozialarbeiterin im Schwerd-Gymnasium.

Aufgrund technischer Probleme wurden einige Tagesordnungspunkte untereinander getauscht. Änderungen sind im Protokoll vermerkt.

19. Sitzung des Jugendhilfeausschusses der Stadt Speyer am 27.09.2023

Reihenfolge der tatsächlich behandelten Gegenstände der Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Bericht des Jugendstadtrates
2. Konzept zu weiteren Plätzen der Kinderrechte;
Antrag der SPD-Stadtratsfraktion – Beschluss des Stadtrates vom 09.03.2023
3. Erhöhung der Honorare für Hausbesuch/ Kontakt mit Familie durch Familienhebammen/ Familienkinderkrankenschwestern
4. Nachbesetzung von Mitgliedern in der AG nach § 78 SGB VIII
5. Unbegleitete minderjährige Ausländer*innen (umA) – aktuelle Situation
6. Eingliederungshilfen in der Kindertagesbetreuung
7. Neubau des Jugendcafés in Speyer Süd
8. Familienzentrum Speyer-Süd Vogelgesang
9. Entwurf des Jugendhilfehaushaltsplanes für das Jahr 2024
10. Informationen der Verwaltung

19. Sitzung des Jugendhilfeausschusses der Stadt Speyer am 27.09.2023

Öffentliche Sitzung

Beginn: 16:30 Uhr

Ende: 19:30 Uhr

19. Sitzung des Jugendhilfeausschusses der Stadt Speyer am 27.09.2023

Die Niederschrift über die 19. Sitzung des Jugendhilfeausschusses der Stadt Speyer am Mittwoch, dem 27.09.2023, umfasst - 10 - Teilprotokolle entsprechend der Aufstellung über die Reihenfolge der tatsächlich behandelten Gegenstände.

Vorsitzende:

Schriftführerin:

Monika Kabs

Alisa Werner

Folgende Mitzeichnende Mitglieder haben die Niederschrift auf dem elektronischen Wege zur Kenntnis genommen:

- Nadja Hattab (CDU)
- Martina Queisser (SPD)